Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 21 (1917-1918)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Als eifriger Sportsfreund versichere ich Ihnen, dass von allen bekannten Mitteln zur Bekämpfung von Husten, Katarrh und Heiserkeit, keines so vorzüglich ist, wie Ihre geschätzten **Wybert-Gaba-Tabletten**. Wie oft haben sie mich schon von Schnupfen und Erkältung geheilt."

G. K. in St. Gallen.

Vorsicht beim Einkauf! Stets Gaba-Tabletten verlangen, da Nachahmungen existieren. In Schachteln à Fr. 1. 25 überall zu haben.

Schweiz. Bankgesellschaft

(vormals Bank in Winterthur und Toggenburger Bank)

Zürich, Winterthur, St. Gallen, Lichtensteig, Lausanne, Rapperswil, Rorschach, Wil, Flawil.

Aktienkapital und Reserven Fr. 46,500,000.

Wir nehmen Gelder entgegen in Konto-Korrent, auf Depositenheft, gegen Obligationen unseres Institutes auf 3-5 Jahre fest.

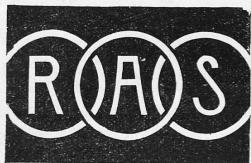
Besorgung von Bankgeschäften aller Art.

DIE DIREKTION.

Kauft Schweizer Fabrikat!



Bequeme monatliche Zahlung Verlangen Sie illustrierten Katalog Zürich, Zähringerstraße 55.



BESTE SCHUH-CRÊME A. SUTTER OBERHOFEN/THURGAU

Pestalozzi-Schule

Zürich - Fehrenstrasse 15

Gymnasium Sekundar- und Primarschule

> Rasche Vorbereitung zur eidg. u. kantonalen Matura ausschliesslich für Damen

Aufnahme jederzeit!

Direktion: HANS WEGENER, Pfr.

Büderidan.

"Schliptöter = Ectart, Unser Martin Luther". Anläßlich der 400 Jahrfeier der Reformation in größerer Anzahl in Vereinen, Schule und Haus verteilt zu werden, eignet sich ganz besonders das aus Anlaß der Reformations= Jubelfeier von Gustav Schlipföter und Werner Eckart unter dem zitel "Unser Martin Luther" in Stephan Geibels Verlag, Altenburg, S.-A., erschienene Büchslein, das bei seinem Umfang von 104 Seiten, mit 8 Vollbildern, 12 Vildnissen, 30 Abbildungen und sonstigen Buchschmuck von L. Burger in steisen Umschlag gehester und beschnitten nur Mt. 1, 100 Exemplare nur Mt. 90 kostet und ver einer noch größeren Anzahl von Exemplaren vom Verlage zu einem noch billigeren Preise gestiesert wird

Alein Fritchen. Erzählung aus der Grenzbesetzungszeit, von Peter Egg= mann, Lehrer in Uttwil. 1917. Preis Fr. 1.50. Verlag der A.-G. Neuenschwander-

schen Buchhandlung in Weinfelden.

A. Mackenroth, "Der Orgelbauer", "Die Raubdirne". Zwei Einakter. 123 Seiten, Oktabsormat, Preis Fr. 3.—, Verlag: Art. Institut Orell Küßli, Zürich.

MERKUR"

hat demnächst über 100 eigene Verkaufs-Filialen

(heute 97)

Spezialitäten:

Kaffee geröstet Tee Chocolade Cacao **Biscuits** Bonbons Konfitüren Konserven

Kond. Milch etc. etc.

aller Art

sind stets frisch vorrätig in allen 97 Filialen des

Kaffee-Spezial-Geschäft

Schweizer Chocoladen-Haus



Fürger o Tingenfundo Rufing-Ulyanind

Grösstes Spezial-Haus für sämtl. Rasier-Artikel und Fein-Stahlwaren. Tafel-Bestecke etc. Neue-ster illustr. Katalog gratis und franko!

Stahljäger in Zürich 1

Sihlstrasse 95 (bei d. Sihlbrücke).

Humboldt-Schule

Vorbereitung für:

Universität und Techn. Hochschule Direktion: Dr. E. Wendling, Zürich 6



beseitigt sicher und schnell Penteanstalt Laufenburg (Aarg.) Bei genügender Beteiligung überall Bücherican.

Handarbeiten in Schule und Haus für Anaben und Mädchen, von Emilie Benz, Lehrerin an der Nebungsschule des Lehrerinnen-Seminars in Zürich. 1. Formelemente in der Fläche. Rascher u. Cie., Verlag in Zürich. "Dieses erste Heft möchte zeigen, wie das Kind mit Hülfe von Stift und Schere aus einem Blatt Papier mannigfaltige Formen zu fröhlichem Leben erweden fann. Dem sogen. freien Ausschneiden, das schon entwickeltere Formvorstellungen und eine größere Handgeschieklichkeit voraussetzt, geht hier das Ausschneiden nach Musterformen, und, für den allerersten Anfang, das Hantieren mit gegebenen, ausgestanzten Formelementen (Typen) voraus." Die einzelnen Aufgaben sind nach den technischen Schwierigkeiten geordnet, jo daß die Mutter zu Hause wie die Lehrerinnen auf der untersten Stufe an dem Heft einen sichern Wegweiser finden für die Beschäftigung der Kleinen, die zu gestaltender Handarbeit erzogen werden sollen. Wir empsehlen das Werkchen; es wird überall gute Dienste leisten und bei den Kindern nicht bloß

die Beschäftigungslust wecken, sondern seinem Hauptzweck dienen. Dominit Müllers Liebesleier. Basel 1917. Verlag von Wepf, Schwabe u. Cie. Dominik Müller, der Baseler Heine, ist sich auch in diesem neuen Band Verse treu geblieben. Er lädt uns ein, die Freuden der Liebesepisöchen gedankenlos auszukosten und ihre Schmerzen lächelnd zu vergessen, anstatt sich darein zu versenken. Dies überläßt der humoristische Spötter den echten Lhrikern.

Im Kronenkampf-Verlage Milheim, Meißen und Leipzig erschien: Das gesuchte Wert über Martin Luther als Sohn, Gatte und Bater, von Dr. Abolph

Nohut f. Preis broschürt Mf. 2.50. Bei der Großfirma. Von Ernst Bütikofer, Ingenieur. Band 5 der Schweizer Heimatkunst=Novellen. Preis Fr. 1.50. Schweizer Heimatkunst=Verlag, Weinfelden.

Lassen Sie sich von Ihrem Elektr.-Weik, Elektro-Installat. oder Sanitäts-Geschäft Auskunft geben über den elektrisch gewärmten vorzüglichen

Wo nicht möglich, wenden Sie sich an die Fabrik

A. Buck & Co., "Calora", Hammerstrasse 20, Zürich.



Fabrikant: Anton Schaffhauser, Basel.

zu sämtlichen Jahrgängen des "Am häuslichen Herd" sind zum Preise von 90 Rp. jederzeit zu beziehen durch das Bureau der Pestalozzi Gesellschaf', Rüdenplatz 1, Zürich 1.

Schöne Frauen-

und Herrenkleider-Stoffe, solid und gediegen, nebst Strumpfsohle liefert zu Fabrikpreisen die

Tuchfabrik Aebi & Zinsli, Sennwald (Kt. St. Gallen).

Bei Einseldung von alten Wollsachen reduzierte Preise. Annahme von Schafwolle zu höchsten Preisen. - Muster franko. Kollektiv Goldene Medaille Landesausstellung Bern 1914.

Gut, Zurich

z. Rüden, Rathausquai 12 Feine Lederwaren und Wachstücher. Bücherschan.

Fernen Feuers Wiberschein. Gin Schweizer Mädchentagebuch aus der Kriegszeit von Anna Burg. Mit Buchschmuck von Suzanne Recordon. 127 Seiten mit 7 farbigen Vollbildern. Gebunden 4 Fr. Verlag: Art. Institut Orell Füßli, Zürich.

Anna Burgs Tagebuch, das die Erinnerung an den Krieg in einer warmher= zigen Sprache festhält, bedeutet für die heranreifende Jugend, namentlich für unsere jungen Mädchen, eine Gabe von erzieherischem Wert. Die von Suzanne Recor= don beigesteuerten Federzeichnungen bilden einen Schmuck des Büchleins, der mit

beffen Gefühlswelt in vollkommenem Ginklang steht. Der "Bölkerkrieg" (Herausgeber Dr. C. H. Baer, Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart), der eine Auswahl der besten Quellen zu einer einheitlichen

Gesamtdarstellung verarbeitet, gibt in dem soeben erschienenen Heft 63 in zuverläs= sigen, höchst wissenswerten Zahlen eine Abrechnung über das erste Kriegsjahr.



unseren neuen Katalog über Artikel zur Gesundheits- und Krankenpflege.



Tube . . Fr.—.85 Doppel-Dube , 1.50

Schweizer Produkt.

Keine andere ist mit dieser unstreitig besten Zahnpasta zu vergleichen. Von ausserordentlich angenehmem Geschmack, antiseptisch und desinfizierend, erhält die Zähne und das Zahnfleisch gesund und schön und verleiht dem Atem eine köstliche Frische und Reinheit.

Zu haben in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

EN GROS: E. KÄLBERER, GENF.

Bücherfchau.

Schweizerischen Tierschutzereine im Verlag des Polhgraphischen Inftitutes A.-G., Zürich 6. Reich an Gemüt und oft von liebenswürdigem Humor getragen, sind die hier gesammelten Prosa und Versbeiträge, denen bei all ihrer sonstigen Verschiedenheit als gemeinsame Grundbestimmung eine herzliche Liebe zur Tierwelt innewohnt. Namen von bestem Alang wie Alfred Huggenberger, J. G. Virnstiel, Fritz Amstein bürgen für den ethischen und fünstlerischen Wert dieser Terte. Eine würdige, das Auge von Jung und Alt erfreuende Textbegleitung bilden die wohlgelungenen Schwarz-Weiß-Zeichnungen; den Umschlag ziert ein farbenstroßes Genrebild aus dem Leben unserer tierfreundlichen Aelpler. Preis 15 Kp. pro Expl., 10 Kp. bei Bezug von mindestens 20 Expl. Den bisherigen Erfahrungen entsprechend, konnte die Auflage nunmehr auf über 80,000 Exemplare angesetzt werden.

Leicht verdaulich, nahrhaft, wohlschmeckend

sind die Vorzüge von



Albert-Biscuits
Petit-beurre
Hafer-Biscuits

Zum Nachtisch wie zum Tee bevorzugt.

Gegen Brotmarken erhältlich.

Alleinige Fabrikanten:

A. Schnebli's Söhne, Baden (Schweiz)

Bonbons-, Biscuits- und Waffeln-Fabriken.

Verkauf nicht direkt an Private.

Muster neuester Modenstoffe

in Wolle, Baumwolle und Seide

senden auf Wunsch umgehend in größter Auswahl

Spoerri-Détail A.-G. Zürich.



Schweizerische Kreditanstalt

ZÜRICH

Basel - Genf - St. Gallen - Luzern - Glarus - Lugano - Frauenfeld - Kreuzlingen - Oerlikon - Horgen - Romanshorn - Weinfelden.

Depositenkassen:

Rathausplatz, Enge, Aussersihl, Unterstrass, Seefeld Aktienkapital und Reserven: 100 Millionen Franken.

Annahme von Geldern

auf Einlagehefte â 4 % p. a.

gegen 45/4 % Kassa-Obligationen auf 3 Jahre fest, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren (offene Depots).

Verwaltung von Mündelvermögen,

Willensvollstreckungen und Vermögensverwaltungen,

Besorgung von Kapitalanlagen,

Ausführung von Börsenaufträgen,

Vermietung von Tresorfächern,

Coupons-Inkasso.